



Alle 90 Sekunden eine Spiegelreflexkamera

Erfahrungen bei der Rationalisierung im VEB Pentacon, Dresden

Es ist schon einige Zeit her, als Genosse Alfred Neumann den VEB Pentacon, Dresden, besuchte. Damals sagte er: „Eure wichtigste Aufgabe besteht darin, aus der zurückgebliebenen Werkstättenfertigung einen modernen sozialistischen Großbetrieb zu gestalten. Zur Zeit seid ihr eine große Werkstatt.“

Von der Werkstättenfertigung zur ergebnisgebundenen und Fließfertigung überzugehen bedeutet aber, den technologischen Prozeß völlig umzugestalten und dabei einen hohen Grad der Standardisierung zu erreichen.

Die Vorstellung der Parteileitung ging dahin, daß alle 90 Sekunden eine Spiegelreflexkamera das Fließband verlassen sollte. Damit war das Ziel gesteckt. Die Organe des Werkdirektors gingen daran, Maßnahmepläne auszuarbeiten. Zunächst führten sie jedoch eine gründliche Markteinschätzung durch. Sie kamen zu dem Ergebnis, daß Spiegelreflexkameras mit ihrem hohen Veredlungsgrad den wirtschaftlichen Bedingungen der Deutschen Demokratischen Republik entsprechen. Auf diesem Gebiet stehen uns in der Welt nur 17 Konkurrenzunternehmen mit

Kontrollposten haben ihre Tätigkeit auf genommen. Vier Zirkel junger Sozialisten konnten in der letzten Wahlperiode durchgeführt werden.

Einen großen Einfluß üben die Parteigruppen ganz besonders in den Brigaden aus, die um den Titel „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“ kämpfen. Das ist deshalb so, weil sie durch ihre

persönliche Mitarbeit im Kollektiv eine sehr enge Verbindung zu den Kollegen haben, politisch aktiv sind, vorbildlich arbeiten und auch erzieherisch wirken. So konnten in der letzten Wahlperiode zwei weitere Brigaden mit dem Titel ausgezeichnet werden.

Zur Erhöhung der Kampfkraft unserer Partei stellten sich unsere Parteigruppen das Ziel, 13 fortschrittliche Kollegen als Kandidaten für unsere Partei und 13 Kämpfer für die Kampf-

gruppe zu gewinnen. Auf den Erfolg können unsere Parteigruppen stolz sein. 16 Kollegen stellten den Antrag, Kandidat unserer Partei zu werden und 20 Genossen oder Kollegen wurden Mitglied der Kampfgruppe. Unsere Hundertschaft konnte zum 5. Jahrestag der Sicherung der Staatsgrenze mit der Bestensleife ausgezeichnet werden.

Albert Baller
APO-Sekretär im
VEB Bergmann-Borsig,
Berlin

DR[^]HfTDM